

Kurzfassung

zum
Prüfbericht 105 42832



Auftraggeber **Hermann Gutmann Werke AG**
Nürnberger Str. 57-81

91781 Weißenburg

Grundlagen

EN 1027 : 2000-06

Prüfbericht 105 42832 vom
20. März 2010

Darstellung



Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der obengenannten Eigenschaften.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Der Anschluss des Fensterbanksystems zum Mauerwerk war nicht Bestandteil der Prüfung. Dieser ist, abhängig von der Einbausituation, nach anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmenden Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion, insbesondere Witterungs- und Alterserscheinungen wurden nicht berücksichtigt.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 11 Seiten

- 1 Problemstellung
- 2 Gegenstand
- 3 Durchführung
- 4 Ergebnisse

Produkt **Aluminium-Fensterbank mit aufgesteckten, seitlichen Abschlüssen**

System **GUTMANN Aluminium-Fensterbank GS 40 und GS 25 mit federndem Kunststoff-Gleitabschluss GUTMANN KF 400 und KF 250**

Besonderheiten **Der Prüfaufbau ist so hergestellt, dass die Fensterbankabschlüsse von unten sichtbar sind. Das Fensterbanksystem wurde allseitig zur Prüfvorrichtung eingedichtet (nicht hinterlüftete Einbausituation). Auf der Raumseite wurde eine Undichtheit von $a \approx 0,1 \text{ m}^3/[\text{h m (daPa)}^{2/3}]$ hergestellt (Mindestanforderung an die Luftdichtheit von Bauteilanschlussfugen nach DIN 4108-2).**

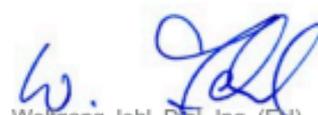
Abweichung zur Prüfnorm **Die Prüfung wurde in Anlehnung an EN 1027 : 2000 – 06, Fenster und Türen – Schlagregendichtheit – Prüfverfahren, durchgeführt. Abweichend von dieser Norm wurde statt 15 Minuten ohne Winddruckbelastung über 60 Minuten drucklos beregnet.**

Ergebnis **Schlagregendichtheit des Fensterbanksystems bei nicht hinterlüfteter Einbausituation und praktisch luftdichter Anschlusausbildung auf der Raumseite:**

kein Wassereintritt bis 1350 Pa

ift Rosenheim
5. Mai 2010


Jörg Peter Cass, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter
ift Zentrum Fenster & Fassaden


Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfingenieur
ift Zentrum Fenster & Fassaden



ift Rosenheim GmbH
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath
Dr. Jochen Peichl

Theodor-Gießl-Str. 7 - 9
D-83026 Rosenheim
Tel.: +49 (0)8031/261-0
Fax: +49 (0)8031/261-290
www.ift-rosenheim.de

Sitz: 83026 Rosenheim
AG Traunstein, HRB 14763
Sparkasse Rosenheim
Kto. 3822
BLZ 711 500 00

Notified Body Nr.: 0757
Anerkannte PUZ-Stelle: BAY 15
 DAK
DAP-PL-0808-09
DAP-ZS-2208-09
TGA-ZM-18-03-09
TGA-ZM-18-03-09